

3. 31. 8995, Tjinnane b. Dyfearstus
Kv. hinstair I.B. hain's Valentianee
n. 13. 12. 67

Mein lieber Viktor!

Mein lieber Brief kam mirz vor meinem Abreise
nach Wildbad: Es warz wohl, wo ich mich hier für
Bücher u. Hilfe machte. Sie hat mich so gut geliebt,
dass ich fast ohne Wasserdruck die To rounte ich
sichem Hilfrort zu meinem Freunde in die
zu können bodenkundlichst folgen. Eine die
Hain's Frau zu unterhalten, die ich selbst an
geborene hat. Ich werde aber Wasserstau u.
auch wenn noch länger sein bleiben, denn
sie findet mich fast schon eine Hilfrort
für die fast schon ein paar Jahre lang, sie
möchte ich in mich in die lassen, zumal
ich damit zugleich der Winterkälte in Mal-
spur u. dem Allinsein entflohen bin, das
mich oft mich gut tut. Hier habe ich eine Auf-
gabe u. vor allem Manns, in dem Abmoh-
phäre ich mich immer winter wolle u. geborgen
fühle. Eigentlich sollte ich winter zu Gai'ger
u. ihren Freunden in Winterbadern Wasserstau
unterhalten, u. in Grunde wird es mich auch
schon, von von ihnen zu sein. Aber meine
Freundin über die mich nach besorgsamste Zusai-
tung wäre dort zufriedener für mich, darum ich ab wolle
bald so. Eine große Freude dagegen war mich Gai'
Mann, das sie am Winterbadern Theater die neue
Hain's Rollen bekommen hat, u. auch das Mädchen
Famulus ihre neue Auftritt angeboten hat. Beide
soll sie mit Freude angenommen, u. ich hoffe mich
ich auf guten Erfolg. Ich hoffe u. freuen ganz

ab gut. Peter hat vor ein paar Tagen angegriffen
 u. berichtet, das in Malibu alles in Ordnung sei.
 Die Verpflegung bis zum Mitbewohner (oder -wome-
 rin) ist gut gemeint, aber bei uns immer pizbar
 vorurteillich und unversöhnlich. Und hier sind die Wälder!
 Auf so neuen Räumern sind längere Zeiten immer ein
 Wagnis! Du sag ja für die gleiche Bedienung u.
 blabla lieber alleine! Willst du nicht?
 "Was mir auch ist, das ist ab gut, weil niemand da, der ich
 was tut!"

Und so kommt vielleicht nicht Tag und Nacht mit einem Woge-
 platz - Neuänderung in Frage. Die weitere Wege ohne
 Auto u. v. große Gasten werden nicht möglich sein.

x Mütterchen, mich küssst dich

Wie ist die Weihnachtsfeier bei euch der Tochter sein?
 Du schreib, das du sie lange nicht gesehen, und
 telefon. gesprochen bist. Du bist die Freude der
 und hast dich die schönsten Weihnachtsgebäck. Ich
 möchte dir auch einen kleinen Freude machen, ist
 endlich kommt der halbes noch rechtzeitig an u.
 nimmt dich an diesen schönen Feiertagen in der
 Alpen - ist nicht nur als Geschenk, und mit v. Alpen.
 hast du von Toni etwas gehört? Im letzten Brief
 war von Ende Oktober mit einem festlichen wird
 von ihm mein Haus. Wie gerne würde ich sie
 besuchen, aber das große hat mich noch nicht. Ich
 bin so froh, dich noch zu sehen, hoffentlich wird
 sie noch älter als ich Vater, und wünscht ich
 so sehr Beförderung oder wenigstens Stillstand ich
 Augenblicke.

Sei herzlich gegrüßt mit meinen
 guten Wünschen für das neue Jahr!

Deine Frauke